
Ratgeber: Cabrios offen oder geschlossen parken?

Autofahren mit offenem Verdeck – für viele ist es gelebte Freiheit. Knapp 2,2 Millionen Cabrios sind auf Deutschlands Straßen unterwegs. Doch irgendwann endet jede Autofahrt und die Parkplatzsuche beginnt. Knapp 3,2 Millionen Euro zahlt Deutschlands größter Autoversicherer, die HUK-Coburg, jedes Jahr für gestohlene Cabrios respektive für Diebstähle aus dem Cabrio. Damit das rollende Freiluftvergnügen nicht zur leichten Beute für Diebe wird, rät die Versicherung Cabriofahrern, besser darauf zu achten, wo sie parken.

Letztlich entscheidet der Abstellplatz darüber, ob das Verdeck offen bleiben kann oder geschlossen werden sollte. Autobesitzer mit abschließbarer Einzelgarage können das Thema Verdeck getrost vergessen, wenn sie ihren Pkw dort parken. Mehr Vorsicht ist bei Tiefgaragen geboten, die für viele Personen frei zugänglich sind. Hier gelten dieselben Regeln wie auf der Straße: Wer sein Cabrio abstellt, um schnell etwas zu besorgen, kann das Verdeck offen lassen. Wer aber mehrere Stunden parkt, sollte das Dach schließen. Gleiches gilt bei Fahrten in Länder, in denen besonders häufig Autos gestohlen werden wie zum Beispiel in Italien oder Polen.

Es erklärt sich von selbst, dass Fans offener Verdecke keine Taschen, Handys oder Ähnliches im Auto liegen lassen sollten. Fest ein- oder angebaute Teile wie zum Beispiel die Bordelektronik oder Fahrzeugassistenten- oder Infotainmentsysteme sind über die Teilkasko-Versicherung mitversichert. Macht ein Dieb dort lange Finger, stellt sich aber auch hier die Frage, wo und wie lange der Wagen geparkt wurde.

Fazit: Cabriofahrer, die ihr Verdeck schließen, können in punkto Versicherungsschutz nie etwas falsch machen. Wer es offen lässt und leichtfertig einen Autodiebstahl ermöglicht, muss mit Konsequenzen rechnen. Es kann sein, dass die Teilkasko-Versicherung in der Autoversicherung den Schaden nicht in vollem Umfang übernimmt.

Es gibt aber auch einen ganz pragmatischen Grund für ein geschlossenes Verdeck: Nach einem Regenguss Sitze und Teppichboden des Zweisitzers zu trocknen, macht deutlich weniger Spaß als eine Spritztour an schönen Sommertagen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Cabrios offen oder geschlosen parken?

Foto: Auto-Medienportal.Net/HUK-Coburg